

# General Anzeiger



## für Halle und den Saalkreis.

### Ämtliches Verordnungsblatt des Magistrats zu Halle a. S.

17. Jahrgang.

Wöchentliche Gratisbeilagen: „Halle'sche Familienblätter“ und „Der Bauernfreund“

**Hallesches Tageblatt.**  
 Bezugspreis 50 Pf. monatlich frei ins Haus.  
 Mit Beilagen der Halleschen Sammelblätter monatlich 10 Pf. mehr.  
 Durch die Post: Ausgabe A. (mit den „Sammlern“) Nr. 1, 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9, 10, 11, 12, 13, 14, 15, 16, 17, 18, 19, 20, 21, 22, 23, 24, 25, 26, 27, 28, 29, 30, 31, 32, 33, 34, 35, 36, 37, 38, 39, 40, 41, 42, 43, 44, 45, 46, 47, 48, 49, 50, 51, 52, 53, 54, 55, 56, 57, 58, 59, 60, 61, 62, 63, 64, 65, 66, 67, 68, 69, 70, 71, 72, 73, 74, 75, 76, 77, 78, 79, 80, 81, 82, 83, 84, 85, 86, 87, 88, 89, 90, 91, 92, 93, 94, 95, 96, 97, 98, 99, 100.  
 Haupt-Expedition:  
 Große Ulrichstraße 16 (Eingang Dachritzstraße).  
 Erscheint täglich außer Sonntagen nachmittags zwischen 3-5 Uhr.

Hallesche Reise-Veranstaltungen.

Für die Reaktionen verantwortlich:  
 J. B.: Jan Gieseler (Politik, Theater, Fremdenverkehr),  
 Leopold Koch (Lokal, Handel und Rohstoffmarkt),  
 Alfred Grunig (Literatur).

Redaktion: Gr. Ulrichstraße 16 (Eingang Dachritzstraße), Leipzig 8.  
 Druck und Verlag von H. Kuntze in Halle a. S.  
 — Druckerei 112. —

Einladung zum Bezug des „General-Anzeiger“.

## Ganz Halle liest den General-Anzeiger.

### Durchschnittlich in jedem Hause 3 Abonnenten!

Zum bevorstehenden Quartalswechsel erlauben wir uns hierdurch, zum Abonnement auf den „General-Anzeiger“ ganz ergebenst einzuladen. Der „General-Anzeiger“ ist eine absolut unparteiische Zeitung. In populär geschriebenen Leitartikeln orientiert der „General-Anzeiger“ seine Leser über alle wichtigen politischen Vorkommnisse und Tagesfragen und gibt in einer fülle kurzgefaßter Nachrichten eine übersichtliche Anschauung der allgemeinen politischen Lage. Ein umfangreicheres Depeschendienst und gute Informationen ermöglichen es, die Leser des „General-Anzeiger“ aufs schnellste über alle Ereignisse von allgemeinem Interesse auf dem laufenden zu erhalten. Große Sorgfalt verwendet der „General-Anzeiger“ auf die Berichterstattung über alle Vorgänge in Halle und Umgebung und ist der „General-Anzeiger“ zweifellos das bekannteste Blatt in allen kommunalen Angelegenheiten der Stadt Halle. In ausführlicher Weise berichtet der „General-Anzeiger“ ferner über Theater und Musik, Gerichtsverhandlungen, Vereinsangelegenheiten und alle sonstigen bemerkenswerten Ereignisse. Der „General-Anzeiger“ ist zugleich amtliches Verordnungsblatt des Magistrats. Sämtliche Befehle und Verfügungen des Magistrats erscheinen offiziell nur in dem „General-Anzeiger für Halle und den Saalkreis“.

„Illustrationen über aktuelle Ereignisse werden auch fernerhin in „General-Anzeiger“ erscheinen.  
 Mit seinen beiden wöchentlichen Gratisbeilagen: „Hallesche Familienblätter“ und „Bauernfreund“ folgt der „General-Anzeiger“

## monatlich nur 50 Pfennige frei ins Haus;

mit Zustellung der „Halleschen Sammelblätter“ monatlich 10 Pf. mehr.

Mit der Erwerbung nachbenannter Romane glauben wir für unser Heilsteile wieder eine glückliche Wahl getroffen zu haben. Es gelangen im nächsten Quartal zum Vordruck:

## Das gnädige Fräulein Tiefe Schatten

Roman von W. v. Kellen.

Original-Roman von J. Demo.

Der Inhalt beider Romane ist so packend und fesselnd, daß unsere verehrten Leserrinnen und Leser die Fortsetzung in großer Spannung erhalten bleiben.

Infolge der weitaus größten Abonnentenzahl aller in Halle a. S. erscheinenden Zeitungen ist der

## General-Anzeiger das erfolgreichste Insertionsorgan!

Belegstellen auf den „General-Anzeiger“ werden von der Haupt-Expedition, gr. Ulrichstraße 16, Eingang Dachritzstraße, sowie von sämtlichen Filialen und Leserrinnen jederzeit entgegengenommen. Auch sämtliche Postanfragen des deutschen Reiches, sowie alle Landbriefträger nehmen Bestellungen auf den „General-Anzeiger für Halle und den Saalkreis“ entgegen und zwar auf: Ausgabe A. (ohne „Sammelblätter“) zum Preise von Mk. 1,50, auf: Ausgabe B. (mit den „Sammelblättern“) zum Preise von Mk. 2,10 vierteljährlich außer Beleggeld.

## Die schwarze Dame.

Roman von Hans Wagenshulen.

(Fortsetzung.)

Wenke fixierte ihn heimlich. Er wollte ja zu dieser Indiscretion gezwungen sein.  
 „Es würde sich also um die Verhinderung eines Blutsvergießens handeln?“ fragte Wenke, der Sache absichtlich das größte Gewicht gebend.  
 „Vermutlich!“  
 „Nun, du dürftest meine Geheimnisse vielleicht schon jetzt erfordern.“ Soweit ich beobachtet, war mein Freund schon seit seiner Ankunft hier ein Gegenstand der Aufmerksamkeit nachdrücklich dieser selben Dame; ich gewahrte das im Theater. Ich kann aber versichern, daß er wenig Notiz davon nahm, und das mag die Dame getränkt haben. Sie wußte, Frauen von einiger Leidenschaftlichkeit ruhen nicht eher, als bis sie denjenigen zu ihren Füßen sehen, der ihr Interesse für ihn durch Mißachtung trinkt, und so wird denn die schöne Frau meinen Freund auch nur zum Opfer ihrer Rache. Ihrer von ihm gekränkten Eitelkeit gemacht haben. Er ist Kavallerie genig, und zu wissen, was er, äußerlich wenigstens, einer schönen Frau schuldig ist.“  
 „Ich bitte, mir nichts zu verschweigen.“ Leo's Antlitz hatte sich ganz entfarbt.  
 „Sie sehen ja, daß ich plaudere!“ lachte Wenke. „Wie ich mich erinnere, wurde mein Freund der Dame im Foyer des Theaters kürzlich vorgestellt. Beide unterhielten sich sehr animiert, man sah ihr den Triumph an, ihn endlich an ihren Siegeswagen spinnen zu können, und sie mag ihm vollends den Fingel über den Kopf geworfen haben, indem sie ihm für heute schon, wie ich von Ihnen höre, ein Rendezvous bei sich gegeben hat. Sie scheint Energie in der Liebe zu besitzen; man sieht das an den feurigen, glänzenden Augen, an dem lebenshaften Blicken

ihres Rasenflügel. . . . Ein herrliches Weib, in deren Armen ein Glücklichster wie ein Schneemann schmelzen muß!“  
 Wenke schaute absichtlich; er beobachtete heimlich die Wirkung seiner Worte.  
 „Mein Freund würde mir leid tun“, sagte er hinzu, „vermutete ich nicht, das heißt, soweit ich ihn überhaupt beurteilen kann, daß er den Frauen gegenüber sehr unempfindlich ist. Ich habe davon Beispiele. Zudem habe ich ihn im Verdachte, daß er für ein junges Mädchen schwärmt, das vor drei Jahren in einer rätselhaften Weise verschwunden sein soll.“  
 Wenke's Augen waren halb geschlossen, mit einem Schlangensblick auf Leo gelehrt; er beobachtete mit scheinbarer Ruhe jede leise Bewegung seiner Gesichtsmuskeln, bemerkte aber nur ein nervöses Zucken seiner Augenlider, das ihm eigentümlich sein mochte, denn Leo's ganze Natur unterlag der Ausregung seiner catinarenischen Gefühle.  
 „Er schien anfangs auf Wenke's Äußerung kaum geachtet, zu haben, mochte aber doch in derselben eine Verhütung suchen und seine Erbitterung leuchte sich auf.“  
 „Durch das Auffinden dieser Vermissten, mit dem ich beschäftigt bin, würde Ihnen die sicherste Garantie von einer möglicherweise in meinem Freunde erwachenden Gegenliebe werden, denn ich halte diese schöne Frau für gefährlich. Sie hat alle Eigenschaften einer den Männern überlegenen Welt-Dame; ich selbst konnte beobachten, wie sie im Foyer Weist und Anmut aufbot, um ihn zu umgarnen, auf den sie es ohne Zweifel von Anfang an gemünzt hat.“  
 „Es gibt ein Unglück; ich föhnt's nicht überwinden!“ sprach Leo vor sich hin. „Wie ein Diener von ihr verabschiedet zu werden!“  
 „Ich will mich nicht in Ihr Vertrauen drängen, obgleich ich Ihnen das meinte gesagt habe. . . . Sie kennen die Dame schon länger?“  
 „Ja!“  
 „Echon einige Jahre?“

## Neueste Ereignisse.

In Kiel fand am Donnerstag die Entfaltung der Bisten des Vizadmirals v. Jackmann und des Admirals v. Knorr, die vom Kaiser der Marineakademie geschenkt sind, in Gegenwart des Kaisers statt.

Fürst Bälów ist Donnerstag nach Kiel gereist. Aus der Wast seiner Begleitung ist zu erwarten, daß es sich um seine Bergnügungsfahrt handelt.

Der 100. Geburtstag des großen Patrioten Giuseppe Mazzini ist am Donnerstag in ganz Italien begeistert gefeiert worden.

Die Rote Krawatte lehnt, wie erklärt wird, die Teilnahme an einer Marsoffeneren nicht ab, stimmt ihr jedoch auch nicht zu.

Der Stadthauptmann von Moskau gibt bekannt, daß die Mobilmachung im Moskauer Militärbezirk am 23. d. M. beginnt, und fordert die Bevölkerung auf, die Ruße zu befreien.

Der Chicago-Remort-Expres entgleiste bei Renton in Ohio und tötete 13 Personen und verletzte viele.

## Zwei Konferenzen.

Halle, 23. Juni.

Auf zwei Konferenzen konzentriert sich zur Zeit das Interesse der gesamten diplomatischen Welt von vier Erdteilen. Die beiden Konferenzen erstrecken sich geradlinig. Aber es ist bestimmt, daß die eine am 1. August in Washington zusammentreten wird, um über die Verdringung des östlichen Krieges zu beraten; es ist dies die Friedenskonferenz. Von der anderen, der Marsoffkonferenz, weiß man augenblicklich noch nicht einmal, ob, wann und wo sie zusammentreten wird. Dennoch spricht und schreibt man zur Zeit mehr von ihr, als von der Friedenskonferenz, und in der Tat ist sie uns ja viel näher als diese, wie das Gend näher ist als der Nord.

Ob die Friedenskonferenz ihren Namen mit Recht führt und nicht vielmehr nach dem Prinzip lucus a non lucendo, das heißt, die Zukunft lehrt. Alles hoffnungsvoll ist man nirgend. Nicht, weil nicht Herz und Verstand zum Frieden raten, sondern weil in Russland Unvernunft, Verdringung und Korruption am Steuer und am Ruder sitzen, und man in Japan entschlossen ist, sich nicht durch dumme Dummheit zu lassen, und weil von Afrika, das nicht nur die wüsten, sondern auch noch andere weisse Diplomaten ihre gelben Kollegen mehr oder weniger hinter's Licht führen möchten. Und darin mögen die Japaner nicht so ganz Unrecht haben. Die wüsten Hinterlist kennen sie aus der Geschichte, die sie ebenso gut wie wir Europäer studieren, und praktisch haben sie sie selbst aus der ihnen vor Beginn des Krieges zu Zeit gebotenen Behandlung kennen gelernt. Die Japaner aber lernen, wie wir auf den verdringenden Schritten demnachend zu sehen Gelegenheit genug gehabt haben, sehr gut. Einmalen geht der Krieg weiter. Die Russen bilden sich ein, die Schichten jetzt genug von den Japanern gelernt und lernen jetzt selbstsüchtig:

„Ja!“ Leo antwortete grübelnd und zersplittert. „Drei Jahre wohl!“ sagte er in dieser Weise hinzu.  
 „Um, das würde also stimmen!“ dachte Wenke zufrieden.  
 „Von einem Temperament wie dem ibrigen konnten Sie aber doch auf Bankrott gefaßt sein! Man erzählte, daß sie viel auf Mexiko, bald hier, bald dort gelebt habe seit sie ihren Gatten verloren. Hat sie diesen geliebt?“ Wenke fragte so gleichgültig wie möglich.  
 „Ich weiß nichts von ihm, habe ihn nicht gekannt. Als . . .“  
 Leo unterbrach sich plötzlich innehaltend. „Aber das gehört ja nicht hierher!“ rief er unwillig.  
 „Freilich nicht! Ich frage nur aus Interesse für Sie. Ohne Sie verlegen zu wollen: ich halte sie für eine Krokette. Gatten Sie niemals Ursache zu gleicher Aufregung und wußten Sie sich wirklich von ihr geliebt?“  
 Leo blickte die Zähne zusammen.  
 „Sagt' ich Ihnen nicht, daß ich ihr Narr gewesen bin?“ rief er heftig. „Aber woher sie nur den Mut gehabt, mich wie einen Lakaien zu verabschieden!“ Er ballte die Hand auf dem Tische. „Ich erriet ja endlich, daß sie von einer Leidenschaft hingerricht worden, die ihr Verstand zu bändigen nicht mehr im Stande war! Sie hält mich für ungeschicklich! Aber ich hab's geschworen. . . . Sie irrt sich in mir! Ich könnte sprechen, aber. . . . Ich will es nicht! Sie wird zur Vernunft zurückkehren! Sagen Sie Ihren Freunden. . . .“ Leo presste die Hand vor die Stirn, seine Zähne knirschten. „Wenn ich mir denke, wie ich in dieses Weib vernarrt war, als ich sie zum ersten Male sah, wie sie alles, alles hätte von mir begehren können! Aber ich hätte damals schon einsehen sollen, daß ich ihr zu das war, als was sie mich jetzt bebandelt, ein. . . .“  
 Doch hören Sie nicht auf mich!“ rief er, die geschloffenen Augen wie erwachend wieder auf Wenke richtend. „Ich phantasiere! Sie wird morgen alles wieder gut machen und mich jagen. Sie habe mich nur eifersüchtig machen wollen. Ich will noch warten





wird am 24. d. Mts. ein Fabelwort gegen die Regierung wegen dieser Forderung beantragen.

Amerika.

Roosevelt über den deutschen Idealismus.

Washington, 22. Juni. In einer Ansprache an Studenten der Universität erklärte Präsident Roosevelt, das Land sei dem Idealismus verpflichtet...

Asien.

Die Lage in der Mandchurie.

Petersburg, 22. Juni. Privattelegramme schildern die Lage in der Mandchurie als beunruhigend. Die Japaner operieren längs einer Front, die sich über 400 engl. Meilen von der Grenze der Mongolei bis in das nördliche Korea erstreckt.

Die japanische Verwaltung in Port Arthur.

Sankt Petersburg, 22. Juni. Die japanischen Behörden in Port Arthur haben, wie schon zu erwarten, den fremden Konsulanten ausgedehnt, die Prüfung in einer gewissen Frist zu verlassen. Einzelheiten über diese aufrichtige Maßregel folgen.

Lokales.

Der Redakteur unserer Original-Beilage ist nur mit Zustimmung gestattet.

Stellung der Stadverordneten-Versammlung.

- 1. Bewilligung einer Deputation zu der im September d. J. stattfindenden Landesversammlung.
2. Bewilligung eines Antrags des Herrn Dr. ...
3. Bewilligung einer einmaligen Beihilfe an die ...
4. Finalbeschluss der Sache der Handels- und Gewerkschaft für ...
5. Wahl eines ...
6. Wahl eines ...
7. Antrag auf ...
8. Wahl eines ...
9. Benennung eines ...
10. Annahme eines ...
11. Kündigung eines ...

Der Stadverordneten-Vorsteher.

H. Dittnerberg.

Die Finanzkommission bewilligte in ihrer gestrigen Sitzung 1000 Mk. als Beihilfe der Stadt zu der Handwerks-Ausbildung, welche im September d. J. in der ...

Wichtig für junge Männer, die am ... Die Gefahr der ...

Der Entwurf, welcher gestern ...

der Beweiskraft ...

Das dreijährige ...

Das ...

Das ...

Das ...

Das ...

Das ...

Das ...

Das ...

Das ...

Das ...

Das ...

Das ...

Das ...

Das ...

Das ...

Das ...

Das ...

Das ...

Das ...

Das ...

Das ...

Das ...

Das ...

Das ...

Das ...

Das ...

Das ...

Das ...

Das ...

Das ...

Das ...

Das ...

Das ...

Das ...

Das ...

Das ...

Das ...

Das ...

Das ...

Das ...

Das ...

Das ...

Das ...

Das ...

Das ...

Das ...

Das ...

Das ...

Das ...

Das ...

Das ...

Das ...

Das ...

Das ...

Das ...

Das ...

Das ...

Das ...

Das ...

Das ...

Das ...

Das ...

Das ...

Das ...

Das ...

Das ...

Das ...

Das ...

Das ...

Das ...

Das ...

Das ...

Das ...

Das ...

Das ...

Das ...

Das ...

Das ...

Das ...

Das ...

Das ...

Das ...

Das ...

Das ...

Das ...

Das ...

Das ...

Das ...

praktisch ausging, ist jetzt durch ...

Flauen I. B., 23. Juni. (Wolff's Bur.)

Wien, 23. Juni. (Wolff's Bur.)

Wien, 23. Juni. (Wolff's Bur.)

Wien, 23. Juni. (Wolff's Bur.)

Wien, 23. Juni. (Wolff's Bur.)

Wien, 23. Juni. (Wolff's Bur.)

Wien, 23. Juni. (Wolff's Bur.)

Wien, 23. Juni. (Wolff's Bur.)

Wien, 23. Juni. (Wolff's Bur.)

Wien, 23. Juni. (Wolff's Bur.)

Wien, 23. Juni. (Wolff's Bur.)

Wien, 23. Juni. (Wolff's Bur.)

Wien, 23. Juni. (Wolff's Bur.)

Wien, 23. Juni. (Wolff's Bur.)

Wien, 23. Juni. (Wolff's Bur.)

Wien, 23. Juni. (Wolff's Bur.)

Wien, 23. Juni. (Wolff's Bur.)

Wien, 23. Juni. (Wolff's Bur.)

Wien, 23. Juni. (Wolff's Bur.)

Wien, 23. Juni. (Wolff's Bur.)

Wien, 23. Juni. (Wolff's Bur.)

Wien, 23. Juni. (Wolff's Bur.)

Wien, 23. Juni. (Wolff's Bur.)

Wien, 23. Juni. (Wolff's Bur.)

Wien, 23. Juni. (Wolff's Bur.)

Wien, 23. Juni. (Wolff's Bur.)

Wien, 23. Juni. (Wolff's Bur.)

Wien, 23. Juni. (Wolff's Bur.)

Wien, 23. Juni. (Wolff's Bur.)

Wien, 23. Juni. (Wolff's Bur.)

Wien, 23. Juni. (Wolff's Bur.)

Wien, 23. Juni. (Wolff's Bur.)

Wien, 23. Juni. (Wolff's Bur.)

Wien, 23. Juni. (Wolff's Bur.)

Wien, 23. Juni. (Wolff's Bur.)

Wien, 23. Juni. (Wolff's Bur.)

Wien, 23. Juni. (Wolff's Bur.)

Wien, 23. Juni. (Wolff's Bur.)

Wien, 23. Juni. (Wolff's Bur.)

Wien, 23. Juni. (Wolff's Bur.)

Wien, 23. Juni. (Wolff's Bur.)

Wien, 23. Juni. (Wolff's Bur.)

Wien, 23. Juni. (Wolff's Bur.)

Wien, 23. Juni. (Wolff's Bur.)

Wien, 23. Juni. (Wolff's Bur.)

Wien, 23. Juni. (Wolff's Bur.)

Wien, 23. Juni. (Wolff's Bur.)

Wien, 23. Juni. (Wolff's Bur.)

Wien, 23. Juni. (Wolff's Bur.)

Wien, 23. Juni. (Wolff's Bur.)

Wien, 23. Juni. (Wolff's Bur.)

Wien, 23. Juni. (Wolff's Bur.)

Wien, 23. Juni. (Wolff's Bur.)

Wien, 23. Juni. (Wolff's Bur.)

Wien, 23. Juni. (Wolff's Bur.)

Wien, 23. Juni. (Wolff's Bur.)

Wien, 23. Juni. (Wolff's Bur.)

Wien, 23. Juni. (Wolff's Bur.)

Wien, 23. Juni. (Wolff's Bur.)

Wien, 23. Juni. (Wolff's Bur.)

Wien, 23. Juni. (Wolff's Bur.)

Wien, 23. Juni. (Wolff's Bur.)

Wien, 23. Juni. (Wolff's Bur.)

Wien, 23. Juni. (Wolff's Bur.)

Wien, 23. Juni. (Wolff's Bur.)

Wien, 23. Juni. (Wolff's Bur.)

Wien, 23. Juni. (Wolff's Bur.)

Wien, 23. Juni. (Wolff's Bur.)

Wien, 23. Juni. (Wolff's Bur.)

Wien, 23. Juni. (Wolff's Bur.)

Wien, 23. Juni. (Wolff's Bur.)

Wien, 23. Juni. (Wolff's Bur.)

Wien, 23. Juni. (Wolff's Bur.)

Wien, 23. Juni. (Wolff's Bur.)

Wien, 23. Juni. (Wolff's Bur.)

Wien, 23. Juni. (Wolff's Bur.)

Wien, 23. Juni. (Wolff's Bur.)

Wien, 23. Juni. (Wolff's Bur.)

Wien, 23. Juni. (Wolff's Bur.)

Wien, 23. Juni. (Wolff's Bur.)

Wien, 23. Juni. (Wolff's Bur.)

Wien, 23. Juni. (Wolff's Bur.)

Wien, 23. Juni. (Wolff's Bur.)

Wien, 23. Juni. (Wolff's Bur.)

Wien, 23. Juni. (Wolff's Bur.)

Wien, 23. Juni. (Wolff's Bur.)

Wien, 23. Juni. (Wolff's Bur.)

Wien, 23. Juni. (Wolff's Bur.)

Wien, 23. Juni. (Wolff's Bur.)

Wien, 23. Juni. (Wolff's Bur.)

Wien, 23. Juni. (Wolff's Bur.)

Wien, 23. Juni. (Wolff's Bur.)

Wien, 23. Juni. (Wolff's Bur.)

Wien, 23. Juni. (Wolff's Bur.)

Der alljährlich nur einmal stattfindende große

Warenverkauf

beginnt Donnerstag den 29. Juni. Halle a. S., Marktplatz 2 u. 3.

Der Inventur-Ausverkauf bringt in allen Abteilungen große Ueberraschungen.

Geschäftshaus

Halle a. S., Marktplatz 2 u. 3.

Zur Beachtung. Der Gesamtverkauf unserer heutiger Nummer liegt ein Prospekt der Firma F. Hoyer & Co. Bankgeschäft in Arnheim, der Herr. H. Hoyer, Arnheim, Zottreie, bei.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt urn:nbn:de:gbv:3:1-847518-1905624017/fragment/page=0003



Spezialhaus für Haushaltwaren

# M. Bär

Spezialhaus für Haushaltwaren

54 Gr. Ulrichstrasse 54.

6 Prozent Rabatt in Marken.

Jede Preisliste bietet Hervorragendes.

## 4 Einheitspreise

Jede Preisliste bietet Hervorragendes.

von Sonnabend d. 24. bis Freitag d. 30. Juni.



- 12 Pf.**
- 1 Küchenmesser u. 3 Küchenlöffel
  - 1 Messerford
  - 1 Trichter u. 1 Eigelteform
  - 6 Küchenlöffel**
  - 1 Reibeleine
  - 1 Fleischplatte, echt Porzellan
  - 3 Kompottschläger
  - 1 vierfüßige Salattiere
  - 2 Nadelengänger u. 1 Wottenschuh
  - 1 Stück Seife u. 1 Paket Waschlapp
  - 6beutel Waschlapp
  - 1 große Rolle Klebstoffpapier
  - 4 Pakete Waschlapp
  - 1 flache Porzellan
  - 1 Paar Seitensäume
  - 1 groß Haarpagge u. 1 Brennschere
  - 1 Peite mit 6 Haken
  - 1 Spanfod
  - 3 Noppen Grösepapier
  - 1 Standstuchfod
  - 1 Nappe Briefpapier u. 2 Radiergummis
  - 12 Stück Postkarten
  - 3 Pakete Puddingpulver
  - 1 Pfund Erdbeeren
  - 1 Pfund Linfen
  - 1 Pfund Graupen.



- 22 Pf.**
- 4 Schacheln Wische u. 2 Dosen Schaberöme
  - 1 Zahnbürste u. 1 Zahnpulver
  - 1 Paket Fleischhoda, 1 Paket Salmiessifenpulver u. 3 Pakete Waschlapp
  - 1 Postkasten u. 1 große Haarpagge
  - 3 Stück Haushaltseife
  - 1 Pfefferkamm u. 1 Staubkamm
  - 1 Dose Vanillepudding, 1 Flasche Vanillecreme u. 1 Emaillepuddingpulver
  - 1 Badenähne u. 1 Stück Seife
  - 1 Celluloidseife
  - 1 Wäschebrennschere u. 1 Kinderschwamm mit Saub u. Schleife
  - 2 Porzellanwafern
  - 1 Feldflasche zum Umbhängen
  - 1 Schreibblech
  - 1 Wäscheleine
  - 1 Waschlapp, 1 Gurkenobel u. 1 Trichter
  - 1 Messerpagge u. 1 Stein
  - 1 Tablettdecke u. 1 Zeitungschoner
  - 1 Blumenampel
  - 4 Milchbüchse, braun
  - 1 Suppenhüchfel
  - 1 Nimmtopf, Majolika
  - 1 Emaillehüchfel
  - 1 Emaille-Reibeleine
  - 1 Porzellanströmmel
  - 1 Pfd. Marmelade, ausgegossen
  - 1 Pfd. Zucker
  - 1 Pfd. Mehl u. 1 Pfd. Salz



- 48 Pf.**
- 3 Paar Goldrandtafeln, echt Porzellan
  - 1 Suppenhüchfel u. 3 Zeller
  - 6 Bierbeder u. 1 Menage
  - 1 Ausgatterer u. 1 Kompottiere, echt Porzellan, dekoriert
  - 2 Kabinett-Photographie-Nahmen
  - 1 Toiletentafel
  - 1 Paar Postenträger u. 1 Paar Wandschiffentafeln
  - 1 Postkarten-Album u. 2 Genrebilder
  - 1 doppelte Wäscheleine, 1 Brennschere u. 1 Kopfwaschlapp
  - 1 Kiesel Kranenburger Kernseife, 1 Salmiatpuder u. 2 Waschlapp
  - 1 Paket Kerzen u. 100 Kohlenanzünder
  - 6 Stück Toilette-Seife
  - 1 Garberbencke u. 1 Schlüsselfeld
  - 1 Handhüchfel u. 1 Kleiderleine
  - 1 Bismutdose u. 1 Frühstückströmmel
  - 1 Papierford
  - 1 Emaille-Bratpfanne
  - 1 überzogenes Nimmelpföckchen
  - 1 Kaffeebüchse u. 1 Zuckerbüchse
  - 1 Sand-Seife-Edel-Garnitur
  - 1 Messerford, 6 Haken u. 1 Küchenmesser
  - 1 Butterdose mit Messer
  - 1 Schrubber mit Stiel, 1 Schenker u. Bürste
  - 1 Pfd. Gries, 1 Pfd. Graupen und 1 Pfd. Mehl
  - 10 frische Gurken
  - 1 Pfd. Margarine



- 95 Pf.**
- 1 Reibeleine, fein u. grob maßend
  - 1 Wasfleine, 1 Weizenwider u. 2 Schod Klammern
  - 1 Zopfret
  - 1 Gewürzschrank u. 1 Gierbrand
  - 1 Stubebecken u. 1 Handfeger, rein Saare
  - 3 Paar Messer u. Gabeln u. 6 Löffel
  - 1 Möbelbürste, 1 Staubwedel und 1 Ausflopfer
  - 2 Schneidretter, Kuchentrolle und 1 Kleiderflopfer
  - 3 Emaille-Waschentöpfe
  - 1 Buderetage
  - 1 Pauecbrett und 1 Paar Kanjolen
  - 1 Nauchbüch
  - 1 Wandbüch
  - 4 Romane
  - 3 Kiesel Kranenburger Kernseife
  - 1 Zahnbürste, 1 Brennschere und 1 Brennschere, 1 Seifeleine u. Seife
  - 1 Fritierkamm und 1 Staubkamm
  - 1 Plaidriemen und 1 Feldflasche
  - 6 Zeller, 1 Suppenhüchfel u. 6 Haken
  - 1 Fleischplatte und 1 Sauciere
  - 1 Satz Schüsseln u. 6 Speisefeller
  - 1 große Kompottiere und 6 kleine Kompottschläger, dekoriert echt Porzellan
  - 1 Dose Lachs in Gelee
  - 1 Pfund Lachs in Aufschnitt.

Jeden Artikel bitte genau durchzulesen.

### Freybergs Brauerei

empfehlen

- Lager-Bier
- Pilsener Bier
- Münchener Export-Bier
- Deutsches Porter-Bier
- Haus-Bier

30 Kl. 2.90.  
a Kl. 10 Pf.  
a Kl. 20 Pf.  
a Kl. 6 Pf.

Fernruf 63.

### Doctor Oetker's Fructin

ist der vorzüglichste und sehr nahrhafte Nachfrüch auf Weize oder Schwarzbrot, 500 g in Blechbüchse 70 Pf. Bei Einlieferung von 50 leeren Packungen von Dr. Oetker's Backpulver, Semmelzucker, Pudding-Pulver etc. 1 Büchse Fructin gratis.

Dr. A. Oetker, Bielefeld.

### Schulze & Birner, Kalifornische Weine,

Rotweine:  
 Mataro pro Fl. Mk. 0,90  
 Zinfandel " " 1,20  
 Gr. Manzin " " 1,50  
 Burgunder " " 1,80

Sherry pro Fl. 1,75 Mk. exkl. Glas, sind in nachstehenden Verkaufsstellen zu Originalpreisen zu haben:  
 Ferd. Hillje, Geiststr. 68.  
 Arthur Busch, Mansfelderstrasse 7.  
 Robert Erbe, Dorotheenstr. 13.  
 C. Kuhnert, Gr. Ulrichstrasse 51.

Portweine:  
 Durado Portwein pro Fl. 1,75  
 Weissler do. " " 1,75  
 Osta Portwein " " 2,25  
 Gold-Crown Port " " 2,40

Vertretter für Halle a. S. und Umgebung: **Gebr. Baue**, Albrechtstr. 46, Ecke Geiststr.

### Favorit-Modealbum Jugend-Modealbum

sowie die so sehr beliebten "Favorit-Schnitte", die das Neueste der Saison bieten.

**W. E. Wollmer**  
Passementerie.

### Himbeer-Kirsch-Erdbeer-Johannisbeer-Zitronen-Saft

mit bester Raffinade eingeloht.

Mosel- u. Rheinweine von 55 Pf., Rotweine von 65 Pf., moussierende Weine von 1,50 Mk. an, alkoholfreie Weine etc. offeriert billigst.

### D. Brehmer, früher Foerster,

Leipzigerstr. 43.

### Gerichtlicher Ausverkauf

(Geiststr. 15) (Geiststr. 15)  
 der Rosa Stolberg'schen Konkursmasse dauert nur noch kurze Zeit. In Partien und einzeln werden Strohhüte (neueste Formen), Hutblumen, Bänder etc. sehr billig verkauft.  
 Geöffnet 9-12 und 3-6.

### Albert Brand, Konkursverwalter.

### Brause-Simonade-Pulver,

ausserst erfrischend, 1/2 Pfd. 25 Pf.

Niederlage **Knappe & Würk,**  
 Gr. Ulrich- u. Steinstr. 64.

Haarausfall! Haaripalte!

**Immer u. immer wieder**

greift man zu dem einfachsten, ungeschädlichen, alt- und viel erprobten **Häusner's Brennesselspiritus** per Flasche M. 0.75 u. M. 1.50, recht mit dem **Wandelsteiner Kircherl.** Aehnlich den Haaröben, reinigt von Schuppen, verbietet bei täglichen Gebrauche ungemein das Wachstum der Haare. **Alpins-Seife a 50 Pf., Alpina-Milch a M. 1.50.** Zu haben bei: **M. Waitegott Nachf.,** Gr. Ulrichstr. 39, **Heimbold & Co., F. A. Patz, A. Steinbach,** W. Hoyer, Otto Pledler, Herm. Stütz Nachf., E. Jentsch, Alb. Schlüter Nachf., Centraldrog., am Ballplatz, E. Fischer, G. Oswald Nachf., C. W. Berndt, C. Thomsen, W. Ender, K. Seibert, R. Quaritsch, Albrechtstr., E. Walter, Köhlerstr., A. Thomsen, Steinweg 34, Schwandrog., Feingarten, Ecke Köhler, Max Rödlor, Drog., G. Kaiser, Drog., G. Kuhnert, Drog., Willy Eder, Zeitungsplatz.